



Unternehmen stehen immer häufiger vor der Frage: Welche Pflichten und Verantwortlichkeiten sind zu stemmen und wie werden diese erfüllt und im Team sinnvoll delegiert? Nicht zu vergessen, wie werden diese kontrolliert und protokolliert? Es geht dabei nicht nur darum Strafen zu vermeiden, sondern sich bewusst zu werden, dass u.a. die Sicherheit direkter und indirekt beteiligter Personen davon abhängt.

Wir laden interessierte Betriebsinhaber/innen und verantwortliche Führungskräfte zu der nachfolgenden Informationsveranstaltung ein, in der die vorgenannten Fragestellungen bearbeitet werden:

**Thema:** **“Unternehmer, Vorgesetzte und Führungskräfte – Verantwortung im Arbeitsalltag“**

**Termin:** **Dienstag, 15.11.2022, 13.00 Uhr (Dauer ca. 4 Stunden)**

**Seminarort:** Campus Handwerk Süd-West Niedersachsen GmbH,  
Schwarzer Weg 16, 49809 Lingen

- Inhalte:**
- ▶ Arbeitsschutzrecht
    - Pflicht zur Gefährdungsbeurteilung
    - Pflicht zur Unterweisung
  - ▶ Gefahren der Haftung für Unternehmer und Geschäftsführer
  - ▶ Straf-, bußgeld- und zivilrechtliche Haftung, Gewinnabschöpfung
  - ▶ Begrenzen der Haftung durch richtiges Delegieren (z. B. Fuhrparkmanagement)
  - ▶ Vermeidung von Organisationsverschulden bei der Bestellung verantwortlicher Personen
  - ▶ Garantenstellung gem. § 13 StGB, gehörige Aufsicht nach § 130 OWiG
  - ▶ Die Fahrerlaubnisverordnung – oder welche Tücken hat das neue Führerscheinrecht?
  - ▶ Lenk- und Ruhezeiten – oder wofür haftet der Unternehmer und Geschäftsführer?
  - ▶ Das digitale Kontrollgerät – oder wer haftet für den ordnungsgemäßen Betrieb?
  - ▶ Anwendungshinweise zum Berufskraftfahrerqualifizierungsgesetz (BKrfQG)
  - ▶ Nationale und internationale Ladungssicherungsvorschriften
  - ▶ Maße und Gewichte, Ausnahmegenehmigungen
  - ▶ Das Fahreignungsregister – oder wofür gibt es wie viele Punkte?
  - ▶ ADR 2022 (Handwerkerregelung, Lithium-Ionen-Batterien,...) u.v.m.

**Referent:** Karl-Heinz Brüggemann - Leitender Polizeidirektor

**Max. TN-Zahl:** 18 (bei Bedarf wird ein weiterer Termin bekanntgeben)

**Kosten:** **105,00 €/TN**

**Anmeldeschluss:** 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn

**Weitere Infos:** Kreishandwerkerschaft Emsland Mitte-Süd  
Tel. 05931 9807-0 (Meppen) oder Tel. 0591 97302-0 (Lingen)

**Verbindliche Anmeldung**

Rücksendung an **Fax 05931 9807-22 (Meppen)**  
oder **per Mail (siehe unten)**

Seminar: **Verantwortung im Arbeitsalltag** (Dienstag, 15.11.2022 - Lingen)

Nr.	Name	Vorname
1		
2		

Betrieb: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner/in: \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

Mail: \_\_\_\_\_



Verantwortung im Arbeitsalltag

Anmeldung

## 1. Geltungsbereich

Die Allgemeinen Teilnahmebedingungen gelten für die Durchführung sämtlicher Bildungsleistungen der Kreishandwerkerschaft Emsland Mitte-Süd (im Folgenden: KH).

## 2. Anmeldung

Die Anmeldung bei der KH muss schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) mittels unseres Anmeldeformulars erfolgen und wird in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Der Vertrag über die Durchführung der Bildungsleistung kommt mit eingehender Rechnung der KH rechtzeitig vor Beginn der Bildungsleistung zustande.

## 3. Zahlungsbedingungen

Die Teilnahmegebühren sind vor Beginn der Bildungsleistung mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug fällig.

## 4. Rücktritt durch den Veranstalter: Absage

Die KH kann vom Vertrag zurücktreten, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird oder die Dozentin oder der Dozent ausfällt.

Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden im Falle eines Rücktritts zurückerstattet.

Darüber hinaus gehende Schadensersatzansprüche wegen des Rücktritts sind ausgeschlossen.

## 5. Rücktritt durch Teilnehmer/innen: Abmeldung Widerruf bei Anmeldung

Ein Rücktritt bzw. Widerruf vom Vertrag ist schriftlich innerhalb von 7 Tagen vor Beginn der Bildungsleistung möglich. Hierzu bedarf es einer schriftlichen Mitteilung (Brief, Telefax, Email) an die KH.

Bei einem später erfolgten Vertragsrücktritt vor Beginn der Maßnahme ist die komplette Gebühr der Bildungsleistung zu entrichten bzw. bereits entrichtete Gebühren werden nicht erstattet.

## 6. Ausschluss

Der Veranstalter kann Teilnehmer/innen, die die Teilnahmegebühr oder die entsprechende Rate nicht rechtzeitig bezahlt haben, von der Teilnahme durch Kündigung des Vertrages ausschließen. Ebenso kann der Veranstalter in den Fällen verfahren, in denen der Teilnehmer die Durchführung des Lehrgangs gefährdet (§ 314 BGB). Der Teilnehmer hat einen ggf. zu verantwortenden Schaden zu ersetzen. Die Pflicht zur Entrichtung der gesamten Teilnahmegebühr bleibt bestehen.

## 7. Änderungen

Die KH behält sich vor, die Dozentin oder den Dozenten der Bildungsleistung zu wechseln oder die Bildungsleistung zeitlich zu verschieben.

Ein Wechsel der Dozentin oder des Dozenten berechtigt die Teilnehmenden nicht zum Rücktritt oder zur Minderung der Teilnahmegebühren.

## 8. Haftung

Für Unfälle, Verluste und Schäden, die Teilnehmerinnen oder Teilnehmern im Rahmen der Durchführung der Leistung entstehen, wird seitens der KH keine Haftung übernommen, es sei denn, der Schaden beruht auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten der KH, seiner Vertreter oder seiner Erfüllungsgehilfen.

## 9. Datenschutz

Die KH erhebt, verarbeitet und nutzt die Daten der Teilnehmenden nur nach Maßgabe der einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen zur Erfüllung des Vertragszweckes und im erforderlichen Umfang.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der KH sowie die Dozenten und Dozentinnen sind zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.

Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass seine persönlichen Daten für die Abwicklung des Vertrages und eventuelle abschließende Prüfungen gespeichert werden.

## 10. Schlussbestimmungen

Individuelle Regelungen sind möglich und bedürfen der Schriftform (Brief, E-Mail, Fax).

Sollte eine Bestimmung dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Beide Parteien sind sich in diesem Fall einig, dass die unwirksame Regelung durch eine solche ersetzt wird, die dem ursprünglichen Sinn dieser Vertragsbestimmung am nächsten kommt.

## 11. Streitbeteiligung (Art. 14 Abs. 1 ODR-VO und § 36 VSBG) und Gerichtsstand

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeteiligung (OS) bereit, die unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> zu finden ist.

Im Übrigen ist die KH zur Teilnahme an einem Streitbeteiligungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder bereit noch verpflichtet.

Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist Lingen.